

Prof. Dr. med. Ute Thyen

Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats seit 2008

ehem. Oberärztin und stellvertretende Klinikdirektorin, Leitung des Bereichs Neuropädiatrie und Sozialpädiatrie, Universität Lübeck

Akademischer Lebenslauf/Beschäftigungsverhältnisse:

1984 - 1985	Promotionsstipendium der Studienstiftung des Deutschen Volkes
1987	Promotion zum Thema 'Kindesmisshandlung und -vernachlässigung Prävention und therapeutische Intervention'
1993 - 1994	Forschungs-Stipendium des Deutschen Akademischen Austauschdienstes im Sonderprogramm Epidemiologie für 2 Jahre im Rahmen einer Wissenschaftlichen Weiterbildung in Klinischer Epidemiologie und Biostatistik am Massachusetts General Hospital und der Harvard School of Public Health
1999	Habilitation zum Thema "Chronische Erkrankungen und Behinderung bei Kindern und Jugendlichen- Häusliche Pflege, Belastungen der Mütter, familiäre Funktion und psychosoziale Unterstützung"
2006	Ernennung zur außerplanmäßigen Professorin
2012 - 2013	Senior Fellowship am Alfried Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald
2016 - 2017	Senior Fellowship am Alfried Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald
bis 2022	Oberärztin und Stellvertretende Klinikdirektorin, Leitung des Bereichs Neuropädiatrie und Sozialpädiatrie
bis 2024	Wissenschaftliche Projektleiterin

Schwerpunkte wissenschaftlicher Tätigkeit:

- Gesundheitsbezogene Lebensqualität und soziale Teilhabe bei chronischen Gesundheitsstörungen im Kindes- und Jugendalter
- Risiken und Ressourcen in Familien mit Kindern und ihre Auswirkungen auf die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen (Kindesmisshandlung, Vernachlässigung, Frühe Hilfen, Kooperation Gesundheitswesen-Jugendhilfe)
- Versorgungsforschung (Patientenschulungen, Empowerment, Transfer von Forschungsergebnissen zur Lebensqualität in die Versorgungspraxis, Versorgungskonzepte für Kinder und Jugendliche mit seltenen chronischen Erkrankungen, Langzeitentwicklung von Kindern nach Frühgeburt)
- Public Health (Schuleingangs- und Früherkennungsuntersuchungen)

- Sozialpädiatrie und Ethik in der Kinder- und Jugendmedizin

Funktionen in wissenschaftlichen Gesellschaften und Institutionen:

2001 - 2007	Mitglied und Vorsitzende des wissenschaftlichen Beirats Kinder- und Jugend-Gesundheitssurvey (KiGGS) beim Robert-Koch-Institut (RKI)
2008 - 2022	Mitglied des Beirats Gesundheitsberichterstattung und Gesundheitsmonitoring (GBE/ GBMON) des RKI
seit 2010	Vorsitzende des Beirats Nationales Zentrum Frühe Hilfen (DJI / BZgA)
01/2014 - 10/2017	Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats der Bundeszentrale für Gesundheitliche Aufklärung
2016 - 2020	Sprecherin der Fachgruppe Kinder und Jugendliche im Deutschen Netzwerk Versorgungsforschung (DNVF)
2016 - 2022	Präsidentin der Deutschen Gesellschaft für Sozialpädiatrie und Jugendmedizin; damit Mitglied des Vorstands der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendmedizin (DAKJ)
seit 2023	Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats Netzwerk Gesunde Ernährung, Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung

- Gremienarbeit an der Universität Lübeck: Berufungs- und Strukturkommissionen, Akademischer Senat, Senatsausschuss Medizin der Universität Lübeck; Begleitung der Begutachtung durch den Wissenschaftsrat

Mitgliedschaft in Beratungsgremien (Auswahl):

- | | |
|-----------|---|
| seit 2023 | Mitglied im Expert:innenbeirat des Projektes „Anfangsglück: Präventionsprogramm zur Förderung der Ernährungskompetenz im Kleinstkindsetting“ der Plattform Ernährung und Bewegung |
|-----------|---|
- Nationales Aktionsbündnis für Menschen mit Seltenen Erkrankungen (NAMSE)
 - Sachverständige und Auskunftsperson des Landtages Schleswig-Holstein (Innen- und Rechtsausschuss, Sozialausschuss) und des Ministeriums für Gesundheit, Arbeit und Soziales des Landes Schleswig-Holstein (Kinderrechte, Inklusion, Kinderschutz)
 - Sachverständige und Auskunftsperson des BMFSFJ in Angelegenheiten des Bundeskinderschutzgesetzes (Runde Tische 2010-2011, Anhörungen in der Kinderkommission des Bundestages, Anhörung Evaluation des Gesetzes 2014); Berufung in die Arbeitsgruppe zur Situation von Kindern psychisch kranker Eltern (BT-Entschließungsantrag vom 20.06.2017, Drs 18/12780)
 - Mitwirkung als Expertin im EU Projekt MOCHA (Models of Child Health Appraised, Horizon 2020) WP 7: Health care models for children in the child protection/child welfare system; Workshop in Stockholm April 2017 und Review des deutschen Sachberichtes

- Mitglied in der Steuerungsgruppe des Zukunftsforums Public Health am RKI seit 2016 fortlaufend
- Früheres Mitglied in Ethikkommission der Ärztekammer Schleswig-Holstein und des klinischen Ethik Komitees der Medizinischen Fakultät der Universität bis 2012

Auszeichnungen:

- | | |
|------|--|
| 1987 | Professor-Otto-Roth-Preis der Gesellschaft der Freunde und Förderer der Medizinischen Universität zu Lübeck für die beste Promotionsarbeit des Jahres 1987 |
| 2000 | Stefan-Engel-Wissenschaftspreis der Deutschen Gesellschaft für Sozialpädiatrie und Jugendmedizin in Stuttgart für die Habilitationsschrift |
| 2006 | Annelie-Frohn-Preis der Deutschen Gesellschaft für Phoniatrie und Pädaudiologie für die Förderung hör- und/oder sprachgestörter Kinder an Prof. R. Schönweiler (Abteilung für Phoniatrie und Pädaudiologie), Prof Dr. A. Katalinic (Institut für Sozialmedizin), Dr. R. Linder (Institut für Informatik) und Prof. Dr. Ute Thyen (Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, alle Universität zu Lübeck) für die Einführung des Universellen Neugeborenen-Hörscreenings in Schleswig-Holstein |

[Stand: 15.07.2024]